



ZENTRAL-SPANIEN VON KASTILIEN IN DIE EXTREMADURA

22. bis 29. September 2024

Programm:

1. Tag, Sonntag, 22. September 2024

Mittags **Linienflug** von München nach **Madrid**. Fahrt nach **Toledo**, Hauptstadt der Region Kastilien - La Mancha. Die dünn besiedelte Hochebene ist die Heimat von Don Quijote, seine Abenteuer im Roman von Miguel de Cervantes machten die Region weltbekannt. Wir wohnen im **Parador von Toledo**, exzellentes ****-Hotel im Mudéjar-Stil mit Blick über die Stadt.

2. Tag, Montag, 23. September 2024

Ein ganzer Tag in **Toledo**. Hauptsehenswürdigkeit ist die **gotische Kathedrale** aus dem 13. Jh., einst als größte Kirche der Christenheit geplant, aber nie verwirklicht. Die Sakristei und das angrenzende Museum sind eine Pinakothek ersten Ranges. Liebhaber von **El Greco** finden in der **Kirche San Tomé** eines seiner Hauptwerke. Im **Franziskanerkloster San Juan de los Reyes** sollten einst die Katholischen Könige Isabella von Kastilien und Ferdinand von Aragón ihre letzte Ruhestätte finden. Es bleibt auch Zeit für einen individuellen Bummel in der **bezaubernden Altstadt**.

3. Tag, Dienstag, 24. September 2024

Heute reisen wir Richtung Süden. Bei **Consuegra** erwarten uns zwölf **Windmühlen**, die überwiegend aus dem 19. Jh. stammen. Dennoch erscheint uns nirgendwo Don Quijote näher als hier. Weiter bietet der Ort u.a. eine beeindruckende **Burg** aus der Zeit der ‚Reconquista‘. Nachmittags Weiterfahrt nach **Almagro**. Hier bauten die **Fugger** einen Palast im Stil der Renaissance, der als Firmenzentrale der Region diente. In der **Kirche San Blas** begegnet uns erneut die Augsburger Kaufmannsfamilie: Jakob Fugger ließ die alte Einsiedelei von El Salvador wieder aufbauen. Wir wohnen im **Parador von Almagro**, ein zum edlen Hotel umgebauter ehemaliger Klosterkomplex.

4. Tag, Mittwoch, 25. September 2024

Heute führt der Weg zunächst nach **Calatrava la Nueva**. Hier errichteten Anfang des 13. Jhs. die Ritter des Calatrava-Ordens ihr Hauptquartier und sicherten die Grenze zwischen dem islamischen und christlichen Teil Spaniens. Die nahegelegenen **Zinnober-Minen** von **Almadén** waren wichtigste Einnahmequelle der Ritter. Unter Kai-

ser Karl V. wechselten die Minen zur **Familie Fugger**. Am Abend erreichen wir den **Parador von Guadalupe**, ein Komplex aus dem 15. und 16. Jh. und Standort für die kommenden Tage.

5. Tag, Donnerstag, 26. September 2024

Vormittags besichtigen wir das königliche Kloster ‚**Nuestra Señora de Guadalupe**‘. Das heutige **UNESCO-Weltkulturerbe** wird von Franziskanern betreut. Die Klosterkirche ist im gotisch-mudéjaren Stil erbaut, hier wurden die ersten Indios, die aus Amerika nach Europa gebracht wurden, getauft. Nachmittags bleiben wir auf den Spuren des Kolonialismus. Das kleine Städtchen **Trujillo** gilt als die ‚**Wiege der Eroberer**‘, von hier stammen Francisco Pizarro und Francisco de Orellana. Rund um den Hauptplatz **Plaza Mayor** finden wir die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

6. Tag, Freitag, 27. September 2024

Heute besuchen wir die beeindruckende mittelalterliche **Altstadt von Cáceres**. Umrahmt von einer Stadtmauer wurde der historische Teil bereits vor fast 40 Jahren zum **UNESCO-Weltkulturerbe**. Paläste und Adelshäuser sowie die Kathedrale aus dem 15./16. Jh. prägen das Stadtbild. Auch der Enkel des Aztekenkönigs Moctezuma hatte hier einen Wohnsitz. Vor der imposanten Stadtmauer liegt die **Plaza Mayor**, seit jeher Mittelpunkt des täglichen Lebens, zahlreiche Restaurants und Cafés laden zum Verweilen ein.

7. Tag, Samstag, 28. September 2024

Heute führt uns ein Ausflug nach **Mérida**. In der **Hauptstadt der Extremadura** erleben wir auf Schritt und Tritt die **römische Geschichte** Spaniens. Theater, Amphitheater, ein Circus Maximus, das Nationalmuseum für Römische Kunst, Reste von Aquädukten und die Basilika de Santa Eulália, die als Märtyrerin zur Stadtheiligen wurde, machen Mérida zum ‚Rom der Iberischen Halbinsel‘. Weiter finden wir maurisches Erbe und nehmen uns erneut Zeit, die Stadt **in Ruhe zu genießen**.

8. Tag, Sonntag, 29. September 2024

Bis zum Transfer nach Madrid bleibt noch etwas Zeit, die **Annehmlichkeiten des Paradors** zu genießen. Mittags Fahrt zum Flughafen von **Madrid** und **Rückflug** nach München, Ankunft am Abend.

(Änderungen vorbehalten)

► **von Toledo bis Mérida: reizvolle Landschaft, große Geschichte, imposante Kultur**

► **Paradores / kleine Gruppe**

Reisepreis: € 2.895

Einzelzimmerzuschlag: € 439
(Einzelzimmer nur begrenzt verfügbar)

Leistungen inklusive:

- Flug mit Lufthansa oder einer Partnerfluggesellschaft München - Madrid - München, Economy-Klasse, 23 kg Freigepäck;
- alle Steuern und Gebühren für den Flug;
- **Paradores-Hotels:** Toledo (2 Nächte), Almagro (1 Nacht) & Guadalupe (4 Nächte), Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC;
- örtliche Übernachtungssteuern;
- 7x Halbpension (Frühstück & Abendessen) in den Paradores;
- Bustransfers Ankunft & Abreise Flughafen Madrid - Parador - Flughafen Madrid;
- Ausflüge und Überlandfahrten lt. Programm im Sonderbus;
- örtliche deutschsprachige Führung für die Besichtigungen;
- Eintritte für die vorgesehenen Innenbesichtigungen;
- f.o.r.u.m.-Reisebegleitung;
- Reisepreis-Sicherungsschein;
- ausführliche Reiseunterlagen.

Besondere Reisebedingungen:

Anmeldeschluss: 10. Juli 2024 / danach auf Anfrage

Mindestteilnehmer: 12 Personen
Reisedokumente für Bundesbürger: gültiger Personalausweis oder Reisepass

Rücktrittskosten: bis 10.07.2024 Euro 30,-, vom 11.07. bis 07.08.2024 30%, vom 08.08. bis 04.09.2024 60% und ab 05.09.2024 90% des Reisepreises. Wir empfehlen den Abschluss einer Rücktrittsversicherung. Weiter gelten die AGB des Reiseveranstalters.

► **kleine Gruppe mit begrenzter Teilnehmerzahl - sichern Sie sich schnell Ihre Teilnahme**

► **Buchung: Telefon 0821/3198950 oder per E-Mail info@forum-travel.com**